

15. Dezember 1941. 135 137

76661 - V, dem 26. M. 1941.

754/41 ST/H

Lieber Herr Erdmann

An den

Herrn Leiter der Gruppe Archivwesen beim Militärbefehlshaber  
in Frankreich  
Verwaltungsstab, Abt. V.

Paris  
19, Avenue Kleber  
Hotel Majestic

Verehrter Herr Kollege!

Wie mir von der Gruppe Archivwesen in Brüssel mitgeteilt wird, befinden sich zwei Handschriften der Bibliothek Valenciennes an einem nicht genannten, Ihnen aber vielleicht bekannten Bergungsort in der Bretagne und können deshalb von der Brüsseler Archivgruppe nicht benutzt werden; die einmal beabsichtigte Rückführung erwies sich als undurchführbar. Ich teile Ihnen dies mit in der Hoffnung, daß es möglich sein könnte, die Handschriften von Paris aus zu erfassen und uns aus ihnen eine Anzahl von Blättern photokopieren zu lassen. Es handelt sich um Cod. 255, früher 245, fol. 166-203 (Lupold von Bebenburg Traktat), sowie um Cod. 556, früher 504, fol. 189-193 (beginnend: Multifarie multique modis - scandala sunt ventura).

Ich bemühe Sie nur deshalb mit dieser Angelegenheit, weil von der Kenntnis dieser beiden Handschriften der sonst gesicherte Abschluß zweier zur Zeit laufender Editionen des Reichsinstituts völlig abhängt; auf sie kann auch nicht verzichtet werden.

Mit vielem Dank für Ihre erhoffte Hilfe und besten Wünschen zum Weihnachtsfest:

Heil Hitler!

Ihr ergebener

9) J. 700 n° 91 - 2. Okt. 1294: Empfehlung des pers. römischen Bischofs Petrus von Arras;  
X 10) L. 278 n° 2 - 8. Okt. 1294: Fürsprache für einige mercatores camere prostrae;